

INHALTSVERZEICHNIS

1. Problemstellung und Zielsetzung	1
2. Autonomie und Selbststeuerung	9
2.1 Selbststeuerung als Ziel – Die Autonomie	10
2.2 Selbststeuerung im Prozess	19
2.2.1 Selbststeuerungsfördernde Lehr-Lern-Arrangements	19
2.2.1.1 Gesamtkonzeption	21
2.2.1.2 Sozialformen	21
2.2.1.3 Aktionsformen	24
2.2.1.4 Artikulationsformen	25
2.2.1.5 Klassifikation von selbststeuerungsfördernden Lehr-Lern-Abschnitten	26
2.2.2 Selbstgesteuertes Lernen	30
2.3 Zusammenfassung	35
3. Motiviertes selbstgesteuertes Lernen	39
3.1 Das ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	40
3.1.1 Der zentrale Bereich des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	42
3.1.1.1 Äußere Schale	43
3.1.1.1.1 Das Konzept Bedarfsbestimmung	43
3.1.1.2 Innere Schale	48
3.1.1.2.1 Das Konzept Lernstrategien	48
3.1.1.2.2 Das Konzept Handlungskontrolle	52
3.1.1.3 Evaluation	56
3.1.1.4 Das Wirkungsgefüge im zentralen Bereich des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	59
3.1.1.5 Zusammenfassung des zentralen Bereichs des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	61

3.1.2 Der äußere Bereich des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	66
3.1.2.1 Die Umgebungsbedingungen im Lernprozess	66
3.1.2.1.1 Die subjektive Wahrnehmung der sozialen Lernumgebung	71
3.1.2.1.2 Wirkungsgefüge	80
3.1.2.1.3 Zusammenfassung – Umgebungsbedingungen	82
3.1.2.2 Innere Bedingungen – Das Wissen	82
3.1.2.2.1 Deklaratives Wissen	84
3.1.2.2.2 Prozedurales Wissen	86
3.1.2.2.3 Bereichsspezifisches vs. bereichsunspezifisches Wissen	89
3.1.2.2.4 Zusammenfassung – Wissen	92
3.1.3 Übergreifendes Wirkungsgefüge des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	93
3.2 Zusammenfassung und Ausblick auf den empirischen Teil	95
3.2.1 Fragestellungen der empirischen Studien	98
4. Entwicklung der Erhebungsinstrumente	101
4.1 Subjektive Wahrnehmung der sozialen Lernumgebung – Instrument zur Erfassung der Bedingungen an der Hochschule (SUWASOL-IHS)	102
4.1.1 Instrumentenentwicklung	102
4.1.2 Validierung des Instruments	104
4.1.2.1 Stichprobe	104
4.1.2.2 Befunde der Konstruktvalidierung	105
4.1.2.2.1 Autonomieerleben	105
4.1.2.2.2 Studienatmosphäre	108
4.1.2.2.3 Veranstaltungssteuerung	109
4.1.2.2.4 Soziale Einbindung	112
4.1.2.2.5 Dozentenverhalten	113
4.1.2.2.6 Anforderungsniveau	115
4.1.2.3 Zusammenfassung der Ergebnisse	117

4.2 Bedingungen motivierten selbstgesteuerten Lernens – Instrument zur Erfassung an der Hochschule (BEMSEL-IHS)	118
4.2.1 Instrumentenentwicklung	118
4.2.2 Validierung des Instruments	120
4.2.2.1 Stichprobe	120
4.2.2.2 Befunde der Konstruktvalidierung	121
4.2.2.2.1 Inhaltliches Interesse	122
4.2.2.2.2 Vorgehensinteresse	124
4.2.2.2.3 Ressourcenmanagement	126
4.2.2.2.4 Sequenzierung	127
4.2.2.2.5 Implementation	129
4.2.2.2.6 Metakognitive Kontrolle	131
4.2.2.2.7 Kognitive Kontrolle	133
4.2.2.2.8 Motivationale Kontrolle	134
4.2.2.2.9 Diagnose	136
4.2.2.2.10 Attribution	137
4.2.2.3 Zusammenfassung der Ergebnisse	139
4.3 Normierung der Fragebogen	140
4.3.1 Entwicklung der Normierungskurven	141
4.3.2 Transformation der Erhebungsdaten	146
4.3.3 Zusammenfassung der Normierung	149
4.4 Instrument zur Erfassung struktureller Aspekte erziehungswissenschaftlichen Grundwissens in der universitären Ausbildung (ISAEG-UA)	150
4.4.1 Instrumentenentwicklung	155
4.4.2 Analyse struktureller Aspekte von Wissen	157
4.4.3 Zusammenfassung der Ergebnisse	166
4.5 Zusammenfassung	166
5. Strukturen motivierten selbstgesteuerten Lernens	171
5.1 Stichprobe und eingesetzte Instrumente	172
5.1.1 Drei-Bereichs-Stichprobe	173
5.1.2 Schnittstellen-Stichprobe	174
5.2 Deskriptive Ergebnisse zu den drei Bereichen motivierten selbstgesteuerten Lernens	175

5.2.1 Ergebnisse zum selbstgesteuerten Lernprozess	175
5.2.1.1 Deskriptive Ergebnisse zu den Skalen der äußeren Schale	176
5.2.1.2 Deskriptive Ergebnisse zu den Skalen der inneren Schale	177
5.2.1.3 Zusammenfassung	179
5.2.2 Ergebnisse zu den Umgebungsbedingungen	179
5.2.2.1 Zusammenfassung	180
5.2.3 Ergebnisse zum strukturellen (Vor-)Wissen	181
5.2.3.1 Analyse eines individuellen Beispiels	182
5.2.3.2 Stichprobenanalyse	186
5.2.3.3 Zusammenfassung	188
5.2.4 Zusammenfassung der Befunde	188
5.3 Ergebnisse zum Wirkungsgefüge im ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	190
5.3.1 Wirkungsgefüge im zentralen Bereich des ‚Zwei-Schalen-Modells‘	195
5.3.1.1 Zusammenfassung der Befunde	202
5.3.2 Wirkungsgefüge Umgebungsbedingungen	203
5.3.2.1 Zusammenfassung der Befunde	206
5.3.3 Übergreifendes Wirkungsgefüge	207
5.3.3.1 Zusammenfassung der Befunde	214
5.4 Zusammenfassung der Ergebnisse	215
6. Zusammenfassung, Diskussion und Ausblick	219
Literatur	251
Anhang	

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1	Sozialformen und deren Interaktionsstruktur	23
Abbildung 2	Klassifikation von selbststeuerungsfördernden Lehr-Lern-Abschnitten- Beispiele	29
Abbildung 3	Lernprozess über die Zeit	35
Abbildung 4	Das ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘ auf der Konzeptebene	41
Abbildung 5	Das Konzept Bedarfsbestimmung im ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	48
Abbildung 6	Die Konzepte Lernstrategien und Handlungskontrolle im ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	55
Abbildung 7	Attributionsdimensionen	57
Abbildung 8	Das Konzept Evaluation im ‚Zwei-Schalen-Modell motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	59
Abbildung 9	Das Wirkungsgefüge im Zentralen Bereich des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	60
Abbildung 10	Vierfelderschema zur Beschreibung von Lernumgebungen	69
Abbildung 11	Das Sozialsystem „Lernen an der Hochschule“ und sein Beziehungsgefüge	74
Abbildung 12	Wirkungsgefüge der Faktoren der subjektiven Wahrnehmung der sozialen Lernumgebung	81
Abbildung 13	Aspekte der subjektiven Wahrnehmung einer sozialen Lernumgebung	83
Abbildung 14	Propositionsliste – Beispiele	86
Abbildung 15	Produktionssystem – Entscheidungsalgorithmus – Testauswahl	88
Abbildung 16	Wissensarten und Bereichsspezifität	90
Abbildung 17	Übergreifendes Wirkungsgefüge des ‚Zwei-Schalen-Modells motivierten selbstgesteuerten Lernens‘	94
Abbildung 18	Validierungsstichprobe entsprechend Studiengang: BEMSEL-IHS	121
Abbildung 19a	Normierungskurve Studienatmosphäre	145
Abbildung 19b	Normierungskurve Strukturierung	145
Abbildung 20a	Netzwerk des Auszubildenden 08ROSI	153
Abbildung 20b	Netzwerk des Auszubildenden 17WONA	154
Abbildung 21	Die 34 Begriffe des ISAEG-UA	157
Abbildung 22	Beispielnetze A und B	162
Abbildung 23	Inhaltliches Interesse	176
Abbildung 24	Vorgehensinteresse	177

Abbildung 25	Lernstrategien und Handlungskontrolle	178
Abbildung 26	Umgebungsbedingungen	180
Abbildung 27	Netz des Probanden s44	183
Abbildung 28	Vektorielle Darstellung des inhaltlichen Interesses	192
Abbildung 29	Modell 1: Zentraler Bereich des Modells	198
Abbildung 30	Modell 2: Evaluation und Bedarfsbestimmung (t2)	201
Abbildung 31	Modell 3: Umgebungsbedingungen	205
Abbildung 32	Modell 4: Umgebungsbedingungen und zentraler Bereich	211
Abbildung 33	Modell 5: Äußerer und zentraler Bereich	213

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1	Befunde zur Skala Autonomieerleben	107
Tabelle 2	Befunde zur Skala Studienatmosphäre	109
Tabelle 3	Befunde zur Skala Veranstaltungssteuerung	111
Tabelle 4	Befunde zur Skala Soziale Einbindung	112
Tabelle 5	Befunde zur Skala Dozentenverhalten	114
Tabelle 6	Befunde zur Skala Anforderungsniveau	116
Tabelle 7	Zusammenfassung der Befunde zum Inhaltlichen Interesse der Themenbereiche Soziologie, Psychologie, Lern- und Entwicklungsprozesse, Methoden erziehungswissenschaftlicher Forschung und Theoriebildung, Voraussetzungen von Erziehung und Bildung und Berufliche Handlungskompetenz	123
Tabelle 8	Zusammenfassung der Befunde zum Vorgehensinteresse der Bereiche Implementation, Sequenzierung, Metakognitive Kontrolle und Evaluation	125
Tabelle 9	Befunde zur Skala Ressourcenmanagement	127
Tabelle 10	Befunde zur Skala Sequenzierung	128
Tabelle 11	Befunde zur Skala Implementation	130
Tabelle 12	Befunde zur Skala Metakognitive Kontrolle	132
Tabelle 13	Befunde zur Skala Kognitive Kontrolle	133
Tabelle 14	Befunde zur Skala Motivationale Kontrolle	135
Tabelle 15	Befunde zur Skala Diagnose	136
Tabelle 16	Befunde zur Skala Attribution	138
Tabelle 17a	Normierungstabelle für die Skala Studienatmosphäre	143
Tabelle 17b	Normierungstabelle für die Skala Strukturierung	144
Tabelle 18	Faktorgewichte für das Konzept Implementation	148
Tabelle 19	Graphentheoretische Indizes	165
Tabelle 20	Ausschnitt der Daten aller Probanden	186
Tabelle 21	Indizes über die gesamte Stichprobe	188